

DVD-TIPP



EIN PROVOKANT VERDORBENES MUSICAL

Zwei rivalisierende Geschäftsmänner finden heraus, dass Sie eineiige Zwillinge sind, die getrennt aufwuchsen. Sie schmieden einen ausgeklügelten Plan, um die Familie wieder zusammenzuführen. Durch geschickte Manipulation und Tauschen ihrer Plätze versuchen Craig und Trevor ihre schrägen Eltern wieder zusammenzubringen, dabei lassen Sie keine Provokation und passende Gesangs- und Tanzeinlage aus. Doch sie stoßen auf einige Herausforderungen, die sie auf die Probe stellen. In diesem zügellosen und verdorbenen Musical von Comedy-Legende Larry Charles („Seinfeld“, „Borat“) überzeugen neben Aaron Jackson und Josh Sharp Ikonen wie Megan Thee Stallion, Nathan Lane, Megan Mullally und Bowen Yang als Gott. Wir verlosen 3 mal 1 DVD (Näheres steht im Rätsel dieser Ausgabe).



Gewinnspiel: Ballett „Der Nussknacker“

HANNOVER. Eine märchenhafte Geschichte, neu inszeniert und getanzt: Die Ballettschule Renata Kesten veranstaltet im November das Ballett „Der Nussknacker“ nach der Musik von Peter Tchaikowsky. Mit durchmischter Besetzung von klein bis groß sind alle Mitwirkenden begeistert von Musik, Bühnenbild und Tanz. Protagonistin „Clara“ wird getanzt von der 17-jährigen Anna Lüthi. Sie beschützt den Nussknacker, welchen sie zu Weihnachten geschenkt bekam, und natürlich stehen ihr die Zinnsoldaten alle zur Seite. Die Vorstellung findet am Sonntag, 10. November, ab 15 Uhr im Theater am Aegi statt. Für die Aufführung verlosen wir Eintrittskarten: 2 x 2 Leserinnen und Leser können dabei sein. Am Gewinnspiel teilnehmen können Sie bis einschließlich 1. Oktober 2024, 12 Uhr. Dafür einfach den unten stehenden QR-Code scannen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Viel Glück!



Die Ursprünglichkeit des Seins

FEUERWERK DER TURNKUNST: Europas erfolgreichste Turnshow präsentiert die GAIA Tournee

HANNOVER. Es wird monumental! Wenn das Feuerwerk der Turnkunst am 29. Dezember in Oldenburg mit seiner GAIA Tournee 2025 Premiere feiert, werden den erwarteten über 220.000 Zuschauerinnen und Zuschauern Akrobatik-, Artistik- und Turn-Darbietungen auf allerhöchstem Niveau präsentiert.

„Große Emotionen stehen bei GAIA im Mittelpunkt.“

Rick Jurthe,
Künstlerischer Leiter
Feuerwerk der Turnkunst

Europas erfolgreichste Turnshow wird dabei einmal mehr eine Show voller Gegensätze – vielfältig, spektakulär und atemberaubend! Zugleich wird das Kreativteam diese Gegensätze gewohnt meisterhaft zu einem gefühlvollen Gesamtkunstwerk verschmelzen lassen. So wird GAIA einen Blick in die wunderbare Natur zwischen Himmel und Erde werfen und dabei vor allem höchst emotional.

NATUR ALS INSPIRATION

„Große Emotionen stehen bei GAIA im Mittelpunkt“, betont der künstlerische und musikalische Leiter Rick Jurthe. Schon mit seinem exklusiv für die neue Tournee komponierten Soundtrack wird die Show nicht nur musikalisch jeden durchdringen. Um diese Monumentalität der Natur zu verkörpern, bedient sich Regisseurin Heidi Aguilar in diesem Jahr großer schwarmartiger Bilder. Angelehnt an Vogel- und Fischeschwärme wird beispielsweise das Feuerwerk der Turnkunst Showteam die gesamte Bühne einnehmen.



Nina Scholz verkörpert als GAIA, Mutter der Erde und Schutzgöttin der Natur, den mystischen Hauptcharakter der Show.

Foto: Feuerwerk der Turnkunst

Zudem werden die atemberaubende Synchronität der japanischen Bodenturner der Kurashiki University of Science and the Arts, die Elemente-verbundene Akrobatik der chinesischen Zunyi Troupe sowie eine imposante Feuer- und Pyrotechnik die alles vereinigenden Kräfte zwischen Himmel und Erde greifbar machen.

DAS FEUER DES LEBENS

Überhaupt wird Feuer eine entscheidende Rolle in der Show spielen. Lavabedeckte entsetzten Protagonisten der Show dem Erdkern und verkörpern die Ursprünglichkeit des Lebens und der Natur. Zugleich wird die Geschichte von GAIA durch zeitgenössischen Tanz modern inszeniert und nicht

zuletzt deshalb den Zahn der Zeit treffen. Die Notwendigkeit, sich auf die Kraft der Natur zu besinnen, scheint aktueller denn je zu sein. GAIA wirft einen etwas anderen Blick auf die Phänomene zwischen Himmel und Erde.

Die Show wird bei aller Ursprünglichkeit des Seins sehr real und im Hier und Jetzt erscheinen. Kraftvoll und zutiefst

anmutig, zugleich leidenschaftlich monumental und dabei voller erfrischender Freude – GAIA verspricht bezaubernde und äußerst gefühlsbetonte Stunden und wird das Publikum in eine phantastische Welt außergewöhnlichster Bewegungskünste entführen.

➤ **Weitere Infos und Tickets unter** www.feuerwerkderturnkunst.de

Aktionstag mit Touren

HANNOVER. Zur bundesweit stattfindenden Aktion „Woche der Klimaanpassung“ beteiligt sich die Stadt Hannover am Donnerstag, 19. September mit informativen Touren und Führungen rund um Themen zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels. ▶ Die geführte Radtour „Stadt im (Klima)Wandel“ zeigt von 16.30 bis 19 Uhr an zehn Stationen unter anderem Kaltluftleitbahnen, Stadtgrünversorgung und Starkregenvorsorge. Es soll auch darum gehen, was jede und jeder Einzelne für eine klimaresiliente und lebenswerte Stadt tun kann. Die kostenlose Tour wird vom Fachbereich Umwelt und Stadt-

grün in Kooperation mit Ökostadt e.V. durchgeführt.

▶ Eine Anmeldung ist erforderlich unter: info@oekostadt.de oder (0511) 1640330.

▶ Bei einem historisch-botanischen Spaziergang wird ab 16 Uhr der 120 Jahre alte Maschpark mit dem Fokus auf den Klimawandel erkundet. Dabei ist zu erfahren, wie aus einer überschwemmten Wiesenlandschaft eine gut besuchte Parklandschaft entstand und warum Rathaus und Maschpark dort wurden. Mit historischen Fotos und Plänen wird die Entwicklung des Parkdenkmals verdeutlicht. Dabei wird auch erläutert, welche Anpassungen durch den Klimawandel im Park umgesetzt wurden. Eine Anmeldung per E-Mail an 67.umweltkommunikation@hannover-stadt.de ist erforderlich. Dann wird auch der Treffpunkt bekannt gegeben.

▶ Eine „Treetag“-Kampagne unter dem Motto „Was Bäume alles können“ bringt naturkundliche Informationen in den städtischen Raum. In ganz Europa werden an diesem Tag Plakate an ausgewählten Bäumen angebracht, auch Hannover ist dabei. „Baumpässe“ informieren in der List an der Ecke Lister Meile/Celler Straße und am Fiedelerplatz in Döhren über die Leistungen von Bäumen für die Lebensqualität in der Stadt. Der Fachbereich Umwelt und Stadtgrün ist mit Informationen zur Klimaanpassung und zum Wert von Grün in der Stadt vor Ort.

➤ treetags.eu/de und zentrum-klimaanpassung.de/wdka24



Mit dem Fahrrad unterwegs: Zum Aktionstag lassen sich Stadt und Natur unter neuen Blickwinkeln erkunden. Symbolfoto: Jacek Dylag / Unsplash

Keentied fliegt

HANNOVER. Wer Fehler macht, muss nicht gleich aufgeben – das ist die Botschaft des neuen Stücks des Figurentheaters Marmelock für Kinder ab fünf Jahren. „Keentied oder die Kunst ins Glück zu fliegen“ begleitet mit klassischer Musik einen kleinen Strandläufer, die immer in Eile ist. Eine Geschichte über die Kunst, auf ungeplanten Wegen das Glück zu

finden. Das Besondere: Die Figuren sind aus Strandgut gefertigt, fangen die Atmosphäre von Sand, Wind und Wellen ein.

Die nächsten Termine: Sonntag, 15. September, ab 11 und ab 15 Uhr, sowie Dienstag, 17. September ab 10 Uhr im Theater, Großer Kolonnenweg 5. **RHR**

➤ **Tickets: theatrio.de**



Das Figurentheater Marmelock zeigt sein neues Stück „Keentied oder die Kunst ins Glück zu fliegen“. Foto: Müller-Wolfgang

Live: Dota im Pavillon

HANNOVER. Mit der Kleingeldprinzessin nach Galaktika rufen: Dota gibt sich live die Ehre am Dienstag, 17. September, ab 20 Uhr im Kulturzentrum Pavillon, Lister Meile 4. Seit zwanzig Jahren macht die Berliner Songwriterin Dota Kehr mit ihrer Band Musik. Dabei war am Anfang ihr Stil stark vom Bossa Nova beeinflusst, inzwischen hat der Sound eine Vielzahl von Einflüssen aufgenommen, darunter Folk, Rock, Jazz und sogar Kirmes-Musik. Zum runden Geburtstag unternimmt sie auf ihrer Tour „Ein Song von jedem Album“ eine Zeitreise und spielt Hits aus ihrer Geschichte, aber auch neue Stücke. Der Eintritt kostet an der Abendkasse 40 Euro, ermäßigt 25 Euro. Tickets im Vorverkauf gibt es online. **RED**

➤ pavillon-hannover.de

Gespräch „Callas forever“

HANNOVER. Auch 101 Jahre nach ihrer Geburt immer noch die größte Opernsängerin aller Zeiten? Ein Gesprächskonzert mit dem Titel „Callas forever“ widmet sich dem Phänomen Maria Callas. Sie steht für alles, was mit Operngesang schlechthin, dem Titel Primadonna Assoluta und leidenschaftlicher, wahrhaftiger Darstellung auf der Bühne zu tun hat. Die Musikwissenschaftlerin Dr. Sabine Sonntag geht dem Mythos nach und beleuchtet das Leben und Wirken der Maria Callas in einem Vortrag am Freitag, 20. September, ab 18 Uhr im Museum August Kestner, Trammplatz 3. Musikalisch untermalt wird das Gespräch von Juliane Dennert (Gesang) und Francesco Bernasconi (Klavierbegleitung). Der Eintritt ist frei, Spenden sind gern gesehen. **RED**

Kulturwandeln in Döhren

HANNOVER. Zum Kulturwandeln lädt die Kulturinitiative Döhren-Wülfel-Mittelfeld am Wochenende, 14. und 15. September ein. Kunstschaffende und künstlerisch Aktive aus Döhren öffnen ihre Häuser, Gärten und Höfe und bieten am gesamten Wochenende Lesungen, Theater, Musik, Kunst und Handwerk an. Von Malerei über Schmuck bis Textil gibt es viel zu entdecken. Auch Institutionen im Stadtteil machen mit und öffnen für verschiedene Aktivitäten. Am Sonntag ab 13 Uhr wird die Veranstaltung auf dem Fiedelerplatz mit Alphornklängen eröffnet. Für Sonntag ist dort wieder das große Abschlusspicknick geplant, bei dem alle ihre Speisen und Getränke mitbringen und bei Live-Musik genießen. **RED**

➤ **Programm-Flyer sind unter anderem im Freizeitheim Döhren, An der Wollebahn 1, erhältlich, sowie als digitaler Download unter dem Suchbegriff „Kulturwandeln“ auf hannover.de.**

Einladung zum Erntedankfest: Hahne Residenz „Rethen an der Leine“ begrüßt den Herbst

Am 29. September 2024 von 14 bis 17 Uhr lädt die Hahne Residenz „Rethen an der Leine“ herzlich zum Erntedankfest ein. Die Besucher erwartet ein buntes Rahmenprogramm und die Möglichkeit, mehr über Leben, Wohnen und Pflege im Alter zu erfahren.

Mit dem Fest wird die Tradition aus den letzten Jahren fortgeführt, die sich zu einer großen Beliebtheit entwickelt hat. Das Fest umfasst zahlreiche Aktivitäten, die vor der schönen Herbstkulisse im Innenhof der Residenz stattfinden. Es gibt tolle Gewinnspiele: Als Hauptpreis winkt ein Gutschein für ein Abendessen zu zweit im Parkhotel Bilm in Sehnde! Neben Live-Musik von Schlagersängerin Michelle Seifert können sich die Besucher auf eine Vielzahl von Köstlichkeiten freuen, darunter Erbsen-

suppe, Kaffee und Kuchen sowie Bratwurst und Bier – für jeden Geschmack ist etwas dabei.

Im Rahmen von Hausführungen und Beratungen können die Gäste die gesamte Residenz erkunden und sich unverbindlich über Pflegeoptionen informieren. Das Pflegeheim in Rethen wurde 2023 von der Hahne Holding übernommen und umfassend renoviert. Darüber hinaus betreibt die Unternehmensgruppe in Laatzen noch weitere Einrichtungen: Neben den 86 stationären Pflegeplätzen gibt es in Grasdorf noch eine Tagespflege und weitere 54 Apartments mit Betreutem Wohnen.

Die Hahne Holding ist eine familiengeführte Unternehmensgruppe aus Garbsen. Seit 1979 betreibt Familie Hahne die Hahne Residenz „Haus der Ruhe“ für stationär pflegebedürftige Senioren sowie das „Heidehaus“ in Hannover und zwei weitere Einrichtungen in Mardorf (Steinhuder Meer) und Rethen (Laatzen). Hinzu kommen der Hahne Pflegedienst, die Einrichtungen der Hahne Tagespflege und viele weitere Angebote rund um das Thema Wohnen & Altenpflege.

Hahne Residenz
Rethen an der Leine

Erntedankfest

UNSER HERBSTFEST FÜR BEWOHNER, ANGEHÖRIGE UND INTERESSENTEN DER HAHNE RESIDENZ „RETHEN AN DER LEINE“

Sonntag, den 29. September 2024
von 14 bis 17 Uhr

Kommen Sie vorbei!

www.hahne-residenzen.de/rethenanderleine